



# LÖCHLISAMMLER





## Geht es Lisa gut, geht es uns allen gut.

Und damit das so bleibt,  
sind wir ein ganzes Leben lang  
an deiner Seite.

Poststrasse 26, 6302 Zug  
T +41 41 726 20 11, [zug@concordia.ch](mailto:zug@concordia.ch)  
[www.concordia.ch](http://www.concordia.ch)

**CONCORDIA**  
gemeinsam gesund

Erstklassige  
Gesundheits-  
beratung:

**4.8 / 5**  
Punkten

# Löchlisammler 1/2025

Nr. 227

<b>Herausgeber</b>	OLV Zug (Orientierungslauf-Vereinigung Zug)
<b>Auflage</b>	220 Exemplare (2 - 4 mal jährlich)
<b>Redaktionsteam</b>	Sylvia Binzegger, Kathrin Borner
<b>Nächster Einsendeschluss:</b>	September 2025
<b>Homepage</b>	www.olv-zug.ch
<b>Bankverbindung</b>	Zuger Kantonalbank, IBAN CH08 0078 7000 0721 7910 9

## Vorstand

<i>Präsident</i> Clerici Peter	Loretostrasse 3 6300 Zug	041 710 46 70 peter.clerici@bluewin.ch
<i>Kassier, Vizepräsident</i> Hess Stefan	Feldhof 9 6300 Zug	079 683 13 26 stefan.hess@datazug.ch
<i>Aktuarin, Chefin Wettkämpfe</i> Müller Hess Cornelia	Feldhof 9 6300 Zug	079 734 89 41 coni.mueller@datazug.ch
<i>Umwelt und Behörden</i> Zahner Roland	Johannisstrasse 29 6330 Cham	041 781 14 41 roland.zahner@datazug.ch
<i>Karten</i> Gloor Markus	Grundstrasse 2c 6340 Baar	041 761 74 70 markus.gloor.ch@bluewin.ch
<i>Nachwuchs</i> vakant		
<i>J+S ad interim</i> Marius Hodel	Inwilerstrasse 23 6340 Baar	079 472 19 21 marius_hodel@bluewin.ch
Serafine Moeri	Sinslerstrasse 27 6330 Cham	041 780 95 45 serafine.moeri@gmx.ch

## Weitere Kontakte

<i>Löchlisammler</i> Binzegger Sylvia	Kirchgasse 21 6340 Baar	041 761 86 50 sylvia.binzegger@bluewin.ch
<i>Clubadministration</i> Schönenberger Patricia	Waldeggstrasse 8a 6314 Unterägeri	078 717 20 62 patricia@beautymountain.ch
<i>Verkauf OL-Dress</i> Borner Kathrin	Flurstrasse 6 6332 Hagendorn	079 504 37 63 borner.family@bluewin.ch
<i>Verkauf OL-Karten</i> Schönenberger Christoph	Waldeggstrasse 8a 6314 Unterägeri	041 750 69 19, 078 713 67 45 christoph@beautymountain.ch
<i>PR, Medien</i> Di Cicco Brigitte	Rote Trotte 4 6340 Baar	078 757 66 53 b.treichler@gmx.ch
<i>Trainingskoordinator</i> Urs Rubitschon	Schlossberg 8a 6343 Risch	079 765 51 88 urs.rubitschon@datazug.ch

## In dieser Ausgabe

Editorial	2	Mein erster OL	13
Agenda	3	Interview mit Fam. v. Binsbergen	14
Die OLV sucht Dich!	4	Wüssed Sie scho,...	18
Protokoll der GV	5	Resultate	20
Einführungskurs - ein Erfolg	10		

## Liebe OL-Kolleginnen und -Kollegen

Dieses Mal nutze ich das Editorial - nicht ganz uneigennützig und humorfrei - um eine Nachfolgerin, einen Nachfolger zu finden.

Es gilt wohl das Präsidialamt schmackhaft zu machen, aber Obacht, nicht überall, wo OL steht, ist auch OL drin.

Um das Amt antreten zu dürfen, musst du weder aus **Olten**, **Bolligen**, **Solothurn**, **Goldau**, **Airolo**, **Wolhusen**, **Wollerau**, **Konolfingen**, **Buttisholz**, **Holzhäusern**, **Holderbank**, **Zollbrück**, **Rolle** oder gar aus **Polen**, **Holland**, **Moldawien**, **Smolensk**, **Bologna**, **Napoli**, **Indianapolis**, **Oldenburg**, **Stockholm** oder den **Golanhöhen** stammen oder in der **Chollermüli** wohnen. Du brauchst auch nicht zwingend **Isolde**, **Roland**, **Erol**, **Zoltan**, **Rolf**, **Embo-lo**, **Solveig**, **Olivia**, **Jolanda**, **Rudolf**, **Lolita**, **Olga** oder **Nicole** zu heissen.

Du darfst, aber musst nicht **Polizist**, **Gigolo**, **Violistin**, **Kontrollleur**, **Politiker**, **Polymechaniker**, **Dolmetscherin**, **Podologin**, **Olma-Gänger** oder **Melancholiker** sein oder gar der Haut **volée** entstammen. Es reicht, wenn du kein **Bolschewik**, **Oligarch**, **Revolutionär**, **Rockn`Roller**, **Hooligan** bist oder der **Hisbollah** angehörst. **Katholik** ginge auch noch.

Um dich in die **Favoritenrolle** zu bringen, **solltest** aber auch kein **Vollpfosten**, **Olchie**, **Lustmolch**, **Papa Moll-Typ**, **Raufbold**, **Vollkoffer**, **Poltergeist** oder ein **Kollegenschwein** oder **voltarensüchtig** sein und schon gar nichts auf dem **Kerbholz** haben.

Im Weiteren **solltest** du keine **Kuschel- oder Folklorepolitik** betreiben, nicht **Rumrollen**, nicht **vollmundig volatile Wiederholungen** oder **Frivolitäten** austeilen, der **Adoleszenz** entwachsen sein und bestimmt nicht **Liebestollheit** und **Polygamie** vorleben.

Stehst du auf **Knollensellerie**, **Polenta**, **Ruccola**, **Christstollen**, **Kalbsrollbra-**

**ten**, **Cola**, **Oliven**, **Holunderblütensirup**, **Schokolade**, **Alkohol** und **Molkereiprodukte** aus dem **Volg**? Dann bist du auf der sicheren Seite.

Denk beim Essen einfach an die **Spätfolgen**: dein **Hüftgold** beziehungsweise **Körpervolumen**.

Der Job lässt sich zwar nicht **vergolden**, es gibt weder eine **Rollex** noch **Gladiolen** oder **Magnolien**, aber als Belohnung gibt es jede Menge **Follower**, **Solidarität** unter den **Kolleginnen** - und du kannst deinen Lebenslauf **aufpolieren**.

Man kann es nicht genug **wiederholen**: Gefragt ist ein **toleranter Energiebolzen**, eine **absolute Stakeholderin** - bring dich in die **Poleposition** und erklimm den **Olymp**!

An die Vorstands-Sitzungen kommst du besser mit einem **Oldtimer** -bevorzugt einem **Volvo** - als mit einem **Rollator** (Achtung **Stolperfallen**!).

Wie wäre es also mit einem **Rollentausch**? Zu Hause auf deinem **old style Polstermöbel** oder der **Hollywoodschaukel** zu sitzen, ein **Konsolenspiel** spielen, dazwischen eine **Kolumne** über den **Problemwolf**, den **Polarfuchs**, andere Sportarten wie **Volleyball** oder **Minigolf** - oder ein **Protokoll** zu schreiben.

Ganze 38365 Wörter gibt es welche **OL** enthalten, eines der längsten -aus dem **Tirol** stammend - ist:

Präsidentenstichwahlwiederholungsver-schiebung

Mein lieber **Scholli**!

Uns wünsche ich eine wundervolle Frühlingssaison - geniessen wir den Wald, wo wirklich OL und Genuss drinsteckt.

*Euer Präsident  
Peter*

# Agenda

- mittwochs** **OL-Training**  
gemäss Homepage
- Sa 10.05.** **Sprint Staffel Schweizermeisterschaft**  
Bazenheid / OL Regio Wil
- So 11.05.** **Sprint Schweizermeisterschaft**  
Uzwil / OL Regio Wil
- Sa 18.05.** **51. Galgener-OL, ZJOM-Lauf**  
Löliwald / OLG Galgenen
- Fr 23.05.** **sCOOL-Talentbox**  
Herti
- Fr 23.05.** **Berglauf**  
Zugerberg
- So 25.05.** **84. Zürcher-OL**  
Rüti / OLG Stäfa
- Mi 28.05.** **2. Milchsuppe-Abend-OL**  
Hoch Ybrig, Ibergereg
- Mi 11.06.** **3. Milchsuppe-Abend-OL**  
Aettenberg
- So 15.06.** **55. Zuger Frühlings-OL**  
Baar
- So 29.06.** **Nationale 5er-Staffel**  
Blasenfluh / OLG Skandia



## Zum Titelbild:

Niemand möchte es missen, das Gefühl nach flauschiger Baumwolle nach einem harten OL wie hier im Kernwald. Das trendige OLV Zug-Hoody im College-Look erfreut Jung und Alt: hier auf dem Bild: Joël B., Marius H. und Gümsi G.



## Die OLV sucht Dich!



Der aktuelle Präsident wird auf die GV 2026 zurücktreten. Deshalb suchen wir eine/n

### **Präsidenten / Präsidentin**

### **oder ein Co-Präsidium**

Die Aufgaben sind:

- Vereinsführung
- Organisation und Leitung der Vorstandssitzung (5 x pro Jahr)
- Organisation und Leitung der Generalversammlung
- Vereinsvertretung im ZSOLV und bei Swiss Orienteering
- Repräsentation gegen Aussen
- Jahresplanung / Koordination der Termine
- Suche nach OrganisatorInnen (Laufleitung etc.)

Der Vorstand unterstützt das Präsidium bestens - eine sorgfältige Einführung wird garantiert

### **Hast du Fragen? Bist du interessiert?**

Melde dich unter [peter.clerici@olv-zug.ch](mailto:peter.clerici@olv-zug.ch) oder bei einem Vorstandsmitglied

## Protokoll der 53. Ordentlichen GV der OLV Zug

Datum: Sonntag, 23. Februar 2025  
Ort: Zuwebe, Inwil-Baar  
Beginn: 16.10 Uhr

### 1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident Peter Clerici begrüsst die rund 50 Anwesenden, insbesondere die Ehrenmitglieder Markus Küng, Ernst Moos, Otto und Lilo Buholzer und Marianne Brönnimann. 27 Mitglieder haben sich abgemeldet, die Entschuldigungen können beim Präsidenten eingesehen werden. Die Stimmenzähler werden gewählt und die Präsenzliste zirkuliert.

Es wurde im Voraus kein Antrag eingereicht.

Wir gedenken der drei Verstorbenen Nils Lennart Ericsson, Rita Grünfelder und Werner Gadiant.

### 2. Genehmigung des Protokolls der GV 2024 (siehe Löchlisammler 1/24)

Das Protokoll der letzten GV wird genehmigt und verdankt.

### 3. Jahresbericht 2024

Der Jahresbericht ist im Löchlisammler 3/24 publiziert.

Ende Jahr betrug der Mitgliederbestand 284 (-22).

Das vergangene Jahr war wiederum ein Jahr mit sehr vielen Anlässen. Der Präsident erwähnt die wichtigsten:

Zahlreiche **Trainings** im Wald und urban, in Zusammenarbeit mit der OLG Säuliamt.

Im Winter gab es dienstags jeweils ein **Karten-Lauftraining** und am Freitag ein **Hallentraining**.

Im März war ein **Forsteinsatz** im Zweierenholz.

Im Frühling fand im Tessin das **Nachwuchs-Lager** zusammen mit der OLG Säuliamt statt, mit dabei waren 5 Kinder der OLV Zug.

Die 6 Etappen an der **Zugerberg Finanz Trophy** boten wiederum auch OL an.

Der **sCOOL-Cup** mit über 1000 Kindern war Gast in Oberägeri.

Der **Berglauf** führte wie immer von Oberwil auf den Zugerberg.

Bei **ZugsSports** im Metalli gab es Indoor-OL zum Ausprobieren.

Die äusserst stimmungsvolle **Staffel-Sprint-CH-Meisterschaft** in der Herti und im Anschluss dazu der **54. Zuger Frühlings-OL**, ausgeführt mit Massenstart, mit fast 700 LäuferInnen fanden im Juni statt.

OL war auch im Programm beim **Ferienpass** in den Sommerferien.

Der **Milchsuppen-Abend-OL** wurde im Schneitwald durchgeführt.

Die **Clubmeisterschaft** führte Ende August in den Steinhauserwald.

Das **Senior:innen-Weekend** ging dieses Jahr auf Melchsee-Frutt über die Bühne.

Der **78. Zuger OL**, gleichzeitig ZJOM-Schlusslauf, fand in Hagendorn mit 200 Teilnehmenden statt.

Das **Clubfest** wurde wieder in Hünenberg gefeiert.

Der **18. Samichlaus-OL** lockte viele

Kinder in den Steinhauserwald.

Es erschienen 3 hochwertige **Löchlisammler**.

**Sportliche Highlights:** Es gab je 1 SM-Titel durch Ernst Moos, Sonja Borner, Sven Moosberger, Brigitte Grüniger und Coni Müller. Sandrine Müller gewinnt 3 Titel und die SOLV-Jahrespunkteliste. 2 Podestplätze gab es in der **ZJOM-**

**Wertung:** Lukas van Binsbergen wird 1. bei H12, Simon van Binsbergen wird 2. bei H16. Dario van Binsbergen ist neu Mitglied im ZesOLNak.

#### 4. Jahresrechnung 2024 Revisorenbericht

Der Kassier Stefan Hess erläutert die Jahresrechnung 2024. Sie schliesst besser als budgetiert, mit einem Gewinn von gut CHF 15'000. Das Vereinsvermögen beträgt neu CHF 116'852.78.

Der Kassier erläutert einige Gründe für die Abweichungen zum Budget.

Auf der Ertragsseite gab es folgende nennenswerte Abweichungen: Die WOC Entschädigung von CHF 7'000, gesprochen an der letzten GV, wird erst im jetzigen Jahr ausbezahlt. SSM/Frühlings-OL Mehreinnahmen von CHF 10'000 gegenüber dem Budget. Kartenrechnung war höher als budgetiert.

Auf Ausgabenseite: Sportliche und gesellschaftliche Aktivitäten sind kleiner, da gewisse Anlässe nicht stattfanden. Höhere Ausgaben gab es bei den Dresses.

Die Revision wurde am 18. Februar durch Bettina Bieri und Martin Bürgi gemacht. Martin liest den Revisionsbericht vor und beantragt die Entlastung des Kassiers. Die Rechnung wird

einstimmig und mit grossem Applaus angenommen.

#### 5. Wahl des Vorstands

Gemäss Statuten muss der Vorstand alle 2 Jahre gewählt/bestätigt werden.

Urs Rubitschon tritt nach 18 Jahren Vorstandstätigkeit zurück. Der Vorstand wird mit Applaus bestätigt.

Ausserhalb des Vorstandes arbeiten folgende Mitglieder regelmässig für den Verein:

Brigitte di Cicco und Doris Grüniger als Medienschaffende

Patricia Schönenberger, die die Administration unter sich hat

Kathrin Borner mit dem Ressort Kleider Sylvia Binzegger, Kathrin Borner und Patricia Moeri, die für den Löchlisammler zuständig sind.

Bettina Bieri koordiniert die sCOOL-Etappen.

#### 6. Festsetzung der Jahresbeiträge 2025

Der Kassier beantragt die Beibehaltung der Mitgliederbeiträge, seit über 25 Jahren sind sie unverändert. Die GV stimmt seinem Vorschlag einstimmig zu.

#### 7. Genehmigung des Budgets 2025

Das Budget liegt zur Einsicht auf. Es wird ein Verlust von gut CHF 23'000 budgetiert.

Der Kassier erläutert einige Positionen: Ertragsseite: Beiträge der öffentlichen Hand bleiben, Laufrechnung wird viel kleiner, die Kartenrechnung hingegen höher sein (Aufnahme Schneitwald-Gottschalkenberg alleine kostet fast CHF 14'000 resp. die Hälfte nach den Beiträgen von Swisslos).

Aufwandseite: im Rahmen der letzten Jahre. Wir hoffen, dass wir für die neue Jugendgruppe etwas Geld brauchen.

Sylvia möchte ein Giveaway für alle Kinder des sCOOL-Cups anschaffen und das gesamte Geld des sCOOL-Cups dafür verwenden.

Beiträge ZeSOLNaK steigen.

Das Budget nach Korrektur des sCOOL-Beitrages mit einem Verlust von ca. CHF 24'600 wird bei einer Enthaltung genehmigt. Das Vereinsvermögen Ende des Jahres wird auf ca. CHF 93'300 prognostiziert.

## 8. Jahresprogramm 2025

**Trainings für alle:** Es gibt wie die letzten Jahre gemeinsame Trainings mit den Säuliämtlern. Urs Rubitschon übernimmt wiederum die Koordination und informiert mit den Monats-Mails.

In der Baarburg hat Jörg Schifferle wieder ein **festes Postennetz** gesteckt.

März-April findet an 4 Samstagen ein **OL-Einsteigerkurs** statt, unter der Leitung von Marius Hodel, Karin Moosberger, Tabea Imfeld und Steve Spirgi. Danach werden sie zusammen einige regionale Läufe besuchen. Es sind bereits 18 Anmeldungen eingegangen.

**Zugerberg Finanz Trophy:** Moritz Keller ist verantwortlich. Bei allen 6 Etappen wird OL angeboten. Die Teilnehmenden-Zahlen gingen letztes Jahr zurück. Die Veranstalter werden mehr über OL berichten, dies zeigt sich in der Zeitungsbeilage, wo die Zugerberg Finanz Trophy vorgestellt wird. Weiterhin möchten wir allen Teilnehmenden einen Gratis-Start an unseren beiden Läufen offerieren.

**Zug SPORTS Festival:** im Metall. Der bisherige Organisator Peter Holdener

plädiert dafür, dass wir für ein Jahr pausieren, da der organisatorische Aufwand sehr gross ist.

**sCOOL Cup:** in Hünenberg am Dienstag, 6. Mai. Sylvia Binzegger sucht noch weitere Helfer:innen.

Berglauf: auf den Zugerberg, am 16. Mai, Organisation Coni Müller.

6 **sCOOL-Etappen** im Kanton Zug, unter der Leitung von Bettina Bieri. Sie hat ihre Helfenden gefunden.

Am 23. Mai findet die **sCOOL-Talent-box** Innerschweiz in der Herti statt, Coni Müller sucht dafür ebenfalls noch Helfende.

Am 15. Juni geht der **54. Zuger Frühlings-OL** in Baar über die Bühne, mit Laufleiter Steve Spirgi und Bahnleger Markus Küng. Geplant ist ein Doppelsprint.

**Ferienpass** im Juli: wer organisiert?

**8. Seniorenweekend**, 9./10. Augst in Laax, organisiert von Coni Müller. Anmeldungen sind ab sofort bis Ende Mai möglich.

**Milchsuppen-OL** am Mi, 20. August im Chilchberg unter der Leitung von Daniel Henggeler und Bahnleger Herbert Reinecke.

**Clubmeisterschaft:** Datum ist fix: Sa, 30. August. Gesucht wird ein Organisator.

**79. Zuger Team-OL** am So, 21. Sept. Gottschalkenberg. WKZ ist Alosen. Laufleiterin ist Monika Weber und Bahnlegerin Coni Müller. Eine Kontrolle wird noch gesucht.

Am gleichen Abend findet das Helferessen 2025 statt, für alle, die im Verlauf des Jahres Freiwilligenarbeit für den Verein geleistet haben.

**Clubfest** am 15.11. im Kemmatten

**Longjog**, November-Dezember, mit den Goldauern, Kathrin Borner wird

informieren.

**19. Samichlaus-OL** im Steinhauserwald am Samstag, 6.12. unter der Leitung von Coni Müller.

**Hallentraining** wird wie bisher durchgeführt ab Ende Oktober.

Mittwochabend **Lauf-Karten-Trainings** über den Winter, organisiert von Markus Küng.

Alle Infos zu den Veranstaltungen finden sich auf der Vereins-Homepage.

## Ausblick 2027

Die OLG Goldau organisiert im Herbst 2027 ein Nationales OL-Weekend mit Läufen im Schutt und im Gibel, WKZ ist in Goldau. Sie haben uns angefragt, ob wir mit ihnen organisieren möchten. Der Vorstand hat sich einstimmig dafür ausgesprochen. Die Zusage für die Läufe, sowohl vom SOLV als auch vom Kanton, fehlt aber noch. Steve Spirgi ist Ansprechperson auf unserer Seite.

## 9. Ehrungen

Der Vorstand bedankt sich bei den folgenden Clubmitgliedern mit einem Präsent für ihren besonders grossen Einsatz im vergangenen Jahr:

Dem Laufleiter Steve Spirgi und den Bahnlegern von SSM/Zuger Frühlings-OL Marius und Julian Hodel und Joël Borner

Monika Weber als Laufleiterin für den Zuger OL

Ernst Moos für seine 20 Bahnlegungen an den sCOOL-Cups

Coni Müller für ihren unermüdlichen Einsatz mit Trainings, Wettkämpfen und im Vorstand

Patricia Schönenberger als langjährige

Admin-Verantwortliche

Sandrine Müller und Martin Moser für die coole Clubmeisterschaft

Mark Gloor für seine vielen Kartenprojekte

Roland Zahner als Laufleiter und Herbert Reinecke als Bahnleger für die Organisation des Milchsuppen-Abends-OLs.

Urs Rubitschon für seinen 18jährigen Einsatz im Vorstand: zuerst als Löchli-leiter, als Organisator von Clubreisen, als mehrfacher Bahnleger an unserem Frühlings-OL, als J+S-Coach und als Koordinator der Trainings mit den Säuliämlern.

## 10. Varia

**Neue Streetwear**, organisiert von Mark Gloor, gefällt! Man kann nachbestellen, sich melden bei Mark Gloor.

Sandrine sucht Fotos für ihren Insta-Kanal.

Der Präsident erwähnt, dass er wie vor 1 Jahr kommuniziert, an der nächsten GV zurücktreten wird. Interessierte Nachfolger:innen melden sich bis Ende Mai bei ihm. Auch ein Co-Präsidium ist möglich.

**Strategie/Retraite:** Nach der Zusammenkunft im grossen Rahmen vor 1 Jahr wurden im Sommer in 2 kleineren Workshops konkrete Dinge diskutiert und umgesetzt. Coni Müller informiert über das Erreichte. Wer Zeit und Lust hätte, sich für den Verein zu engagieren, soll sich melden. Es gibt noch mehr zu realisieren.

Marius Hodel stellt die neue Vereinssoftware **Clubdesk** vor, mit welcher Mitgliedererfassung und -verwaltung

einfacher geht. E-Mails verschicken kann jeder aus dem Vorstand. Es gibt eigene Mail-Adressen für den Vorstand: vorstand@olv-zug.ch. Termine und Veranstaltungen, wie auch Rechnung und Buchhaltung können darüber laufen. Der Datenschutz ist gewährleistet. Unsere Website wird bald auch über Clubdesk laufen. Es gibt bereits eine provisorische Website, Marius Hodel nimmt gerne Lob und Kritik dazu entgegen.

Im Sommer finden im **Engadin 5 Abendläufe** statt. Unser Mitglied HP Achtnich freut sich über Zuger Beteiligung. Zudem gibt es im Engadin mehrere fixe Postennetze. Infos dazu findet man unter CO-Engadina.

Das **Swiss O-Magazine** liegt auf.

In unserem **Bildarchiv** gibt es 32'500 Bilder, die im Jahr 2024 über 800'000 Mal angeklickt wurden, davon 460'000 bei SSM/Frühlings-OL, 85'000 beim sCOOL-Cup und 50'000 bei der Clubmeisterschaft.

Organisator:in gesucht für **3 Workshops** für die Primarschule Herti 26.-28.Mai. Es wird ein Betrag von CHF 500 bezahlt.

Der Vorstand prüft, ob die nächste GV mit Mikrophon durchgeführt wird. Es wird eine Umfrage zum GV-Termin 2026 geben, ob Sonntag oder Freitagabend.

Um 18.15 Uhr schliesst der Präsident mit einem Dank an seine Vorstandskolleg:innen und allen Mitgliedern des Vereines, die in irgendeiner Art und Weise zum gelungenen Jahr beigetragen haben, den offiziellen Teil der GV.

Zug, 5.3.25  
Die Protokollführerin

*Cornelia Müller*

---

## Mutationen

### **Austritte**

- Grünenfelder Rita sel.
- Harms Florian und Séverine mit Constantin, Maximilian und Sophie

## Einführungskurs - Ein Erfolg!

### Der Beginn

Im Oktober, die Tage wurden wie jedes Jahr kürzer, trafen sich sechs Mitglieder der OLV Zug im Freiruum in Zug zu einer wichtigen Besprechung. Das Nachwuchsteam der OLV Zug wollten sie reaktivieren. Drei Mitglieder der Gruppe hatten die ersten Schritte bereits mehr als 10 Jahre zuvor unternommen, indem sie damals selbst für Nachwuchs gesorgt hatten. Nun, das reichte nicht. Ein Plan musste her und sie waren sich schnell einig: Ein Kurs für Neulinge soll es sein, auch Erwachsene sind willkommen, im Frühling, vier Samstagnachmittage, ein Wettkampf am letzten Tag!

Ab fünf Anmeldungen führen wir den Kurs durch. - Steve (52)

Buah, do isch jo mega viel los im Freiruum! - Karin (48, aus Knonau)

Ich nimm en Stange. - Binsbi (52)

### Die Werbung

Durch Flyer am Samichlaus-OL, die Ausschreibung im Löchlisammler und die Verbreitung des Flyers über What's-App-Status (bleibt auch im Plural Status, meint auch Google's KI) und die Werbung im Newsletter der Zuger-Trophy und deren Beilage in der Zuger Woche (danke Moritz!) wurden viele auf den Kurs aufmerksam. Die rund 30 Anmeldungen übertrafen definitiv die Erwartungen des OKs (siehe Zitat oben).

### Kurstag 1 - 22. März, Steinhäuserwald

Es war viel los an diesem warmen, schönen Frühlingstag im Steinhäuserwald. Eine bunt gemischte Gruppe traf



sich bei der Waldhütte und lauschte der Einführungsrede von Steve. In kleinen Gruppen ging es auf einen Kartensmarsch zum Weiher. Von dort wurden die ersten Posten in einem Stern-OL angelaufen und meist auch gefunden. Ein kleiner Trainingswettkampf mit Badge führte die Neulinge zurück zur Waldhütte. Begeisterung pur!

Ein neues Leben beginnt! - Pavel (45)

Gibt es morgen wieder OL? Oh erst in einer Woche? - Antoni & Kordian (beide 8)

Ich hanen Frosch miteme junge ufem Rügge gseh! - Finn (beinahe 8)

Hoffentlich ist es nächste Woche nicht



mehr so warm, ich schwitze wie ein 🐶! - Florian (47)

### Kurstag 2 - 29. März, Steinhauserwald

Florian's Wunsch ging in Erfüllung, die Wetteraussichten für den zweiten Kurstag waren gelinde gesagt ziemlich ungemütlich. Doch das Glück war uns treu und so war es schlussendlich nur kalt, aber nicht wirklich nass. Es tauchten nicht nur fast alle wieder auf, einige waren auch das erste Mal dabei und wurden von Karin in die Geheimnisse des OL-Sports eingeführt. Das Programm in Kurzfassung: OL von Hütte zum Hüttli, Stern-OL, Distanz

schätzen, OL vom Hüttli zur Hütte. Genauer nachzulesen im Bericht der Zuger Woche. Hier lassen wir die Zitate sprechen!

Marius hat mich gerettet. Der Posten war sehr schwer! - Pavel (45)  
Ich hanes Reh gseh! - Finn (jetzt 8!)  
Ich habe den Schuh verloren, aber war trotzdem als erster im Ziel! - Kordian (8)

### Kurstag 3 - 5. April, Steinhausen

Am 3. Kurstag wagten sich die Frischlinge aus dem Wald und begaben sich in das urbane Gebiet. Schnell waren sie vertraut mit der Stadt-OL-Karte, dem grösseren Massstab und den wichtigen Regeln (oliv ist tabu!). Nach einem Kartenmarsch und dem obligaten Stern-OL stand eine Schlussstaffel auf dem Programm. Die Nervosität war greifbar, die Begeisterung danach aber umso grösser. Alle wurden mit Applaus im Ziel empfangen und wir wussten: Sie sind bereit für den Luzerner OL!

Ich glaubs langsam chumi drus. - Ella (7)

Nein Mama, du musst nicht mitkommen. Ich kann das alleine! - Mila (6)





Hä, nein, ich habe nicht gewonnen, das kann nicht sein. Ich habe einen Posten gesucht! - Antoni (8), worauf er mit den anderen seinen Fehler diskutiert, als wäre er mindestens in seiner 10. OL-Saison!

#### **Kurstag 4 - 12. April, Luzern**

Der vierte Tag in einer neuen Sportart und bereits der erste Wettkampf! Gemeinsam reiste das Grüppchen mit dem Zug an. Vor Ort im WKZ wurden noch einmal die wichtigsten Regeln repetiert (oliv ist tabu!) und die Verwirrungen rund um die Postenbeschreibungen entwirrt (wieso sind denn da schon wieder andere Zeichen drauf?). An den Start ging es mit Begleitung, doch der Lauf wurde alleine absolviert. Das meisterten alle mit Bravour. Sie fanden mit mehr oder weniger Umwegen alle

Posten. Den Kurs erfolgreich absolviert, den Kuchen verdient!

Ich chauf mer en schnelle Badge. - Alexander (11)

Bim Poste 14 isch en blutti Frau am Strand gläge. - Julian (29), war zwar nicht Teil des Kurses, aber trotzdem schnell!

Danke an alle Helferinnen und Helfer!  
*Marius*

P.S.: Die Zitate hat sich der Autor nur im Kopf gemerkt, deshalb kann die wortgetreue Wiedergabe nicht garantiert werden. Insbesondere können Verwechslungen der Zwillinge Kordian und Antoni nicht ausgeschlossen werden!





---

## Mein erster OL

06:15, Daheim: der Wecker klingelt. Es ist Sonntag. Ich drücke Snooze. Der Vorgang wiederholt sich noch zwei Mal. Abgemacht ist abgemacht.

07:27, Bahnhof Zug. Treffen mit Frühstückstheatern von der OLV Zug. Die Reise beginnt mit guter Laune.

08:40, Sarnen Check-In. Von den „alten Hasen“ mit Daumenkompass und Sportident beliehen geht es zur Anmeldung. Ein junger Mensch um die 14 hilft dabei mit. Ich starte in der offenen Kategorie mittel.

Gegen 9:40, Es geht mit dem Shuttle von der Kanti zum Chernwald. Dort angekommen, gibt es einen kleinen OL, um sich mit dem Terrain vertraut zu machen.

10:41:06.246, Start. Schnell sind die ersten Posten gefunden. Mein Ziel für diesen ersten Lauf: Orientierung im Gelände, und ankommen. Zwischen Posten sieben und acht entscheide ich, querfeldein zu laufen. Ich lasse mich ablenken von der Schönheit der Natur.

Ich verliere meine Position und finde einen Weg. Der läuft aber ganz anders, als ich erwarte: ich erwarte Nord-Süd-Richtung, der Weg geht von West nach Ost. Ich tausche bei einem Mitläufer die Position unseres Treffens auf der Karte gegen die Richtung zu Posten 170. Über den bin ich zufällig gestolpert, obwohl er nicht auf meiner Liste ist. Ich bin wieder auf der Spur, und bleibe jetzt lieber in der Nähe des Weges. Schliesslich finde ich auch den Zieleinlauf und nehme den Schlussprint.

Nach einem guten Essen geht es gemeinsam wieder zurück nach Zug. Es war ein gelungener Tag, aufregend, ein Abenteuer, wie damals als Kind. Wild durch den Wald laufen. Toll, dass es dafür noch Anlässe gibt. Jung und Alt sitzen gemeinsam am Tisch, essen, tauschen Erlebnisse aus. Generationenkonflikt? Ich erkenne hier keinen. Ich komme wieder.

*Florian Schaber*



## Familie van Binsbergen im Interview

Auflösung des Rätsels aus dem letzten Löchlisammler:

Familie van Binsbergen war gesucht!  
Hier nun das versprochene Interview:

Der Name «van Binsbergen» erscheint immer wieder zuoberst auf OL- Ranglisten. Weshalb die Familie so vom OL-Virus befallen ist und was die Familie, bestehend aus Sonja, Jürg und ihren drei Kindern Simon, Dario und Lukas sonst noch so draufhat, erfahrt ihr in diesem Interview.

### 1. Wie seid ihr zum OL gekommen? Wer hat der Familie den OL-Sport nähergebracht?

*Jürg:* Als ich in der Primarschule war, hat mich H.B. aus K. an einen OL-Kurs der OLG Säuliamt mitgenommen. Die ersten paar Jahre nahm ich anschliessend nur an Läufen in der näheren Umgebung teil. Erst später begann ich intensiver mit OL und fing an, in der ganzen Schweiz an OLs teilzunehmen.

*Sonja:* Ich arbeitete schon drei Jahre im Kanton Zug, als ich Lust auf ein neues

*Hobby bekam. Also beschloss ich, an ein Mittwochtraining der OLV Zug zu gehen. Ich hatte Glück, dass U.R. aus R. sich spontan um mich kümmerte und mir die OL-Basics beibrachte.*

*Kinder:* Unsere Eltern haben uns oft an OLs mitgenommen. Wir haben am An-



fang nur Rekordzeiten beim Schnürli-OL aufgestellt. Später wollten wir selbst an jedem OL mitmachen.

**2. Wer motiviert die anderen Mitglieder der Familie, an einem Lauf teilzunehmen?**

*Einer hat immer Lust - es ist ein Teufelskreis. Die Hauptantreibenden sind meist Jürg und Simon, bei ihnen spielt auch das Wetter keine Rolle.*

**3. Simon und Dario, ihr seid bereits im ZesOLNak. Wie konntet ihr euch dafür qualifizieren?**

*Dario: Im Frühling und Sommer 2024 zeigte ich gute Resultate, vor allem bei Sprint-OLs. Leider bin ich nach den Sommerferien am Pfeifferschen Drüsenfieber erkrankt und fast bis Ende Saison ausgefallen. Zum Glück hat es trotzdem für die Selektion gereicht.*

*Simon: Ich bin dem ZesOLNak durch gute Leistungen aufgefallen und der Trainer Adrian Köppli ist mit mir in Kontakt getreten. Ich durfte daraufhin schon vor meiner Selektion am Jugencup als H14-Läufer fürs ZesOLNak starten. Es gefiel mir*

*ausserordentlich gut und ich wurde kurze Zeit später selektioniert.*

**4. Simon, du bist schon seit zwei Jahren im ZesOLNak. Wie oft trainiert ihr da zusammen und was gefällt dir ganz besonders im Kader?**

*Simon: Wir treffen uns fast jeden Monat zu einem Kazu (Kaderzusammenzug) und trainieren dabei ein ganzes Wochenende fleissig an unserer Technik. Neu, seit Jahresbeginn 2025, haben wir jeden Donnerstagabend in Luzern ein Lauftraining für unsere physische Kondition. Ganz besonders gefällt mir der Zusammenhalt und die Unterstützung, die wir erhalten, um unsere Ziele zu erreichen. Wir sind eine aufgestellte Truppe und es ist immer lustig, wenn wir uns treffen.*

**5. Dario, du bist 2025 auch im ZesOLNak dabei. Worauf freust du dich besonders?**

*Ich freue mich auf die offenbar coolen Kazus und darauf, die anderen Athleten besser kennenzulernen.*

**6. 2024 warst du, Lukas, auf dem ersten Platz bei der ZJOM-Rangliste. Wie ist dir das gelungen?**

*Ich wollte jeweils bei den Läufen viele Punkte machen. Zusätzlich versuchte ich jeweils schnell zurück im Wettkampfenzentrum zu sein, um die beste Auswahl beim Kuchenbuffet zu haben.*

**7. Wer von der Familie mag welche Laufgebiete?**

*Simon: Für mich sind die Berge mein Lieblingsterrain.*

*Dario: Die schwedischen und finnischen Wälder gefallen mir ausserordentlich gut.*

*Lukas: Ich mag die Stadt-OLs am liebsten*  
*Sonja: Gut belaufbare Wälder, die nicht zu steil sind, finde ich am schönsten.*

*Jürg: Ich liebe es, in schwierigem Gelände zu laufen.*





**8. Sonja und Jürg, ihr blickt selbst auf eine längere OL-Karriere zurück. Was fasziniert euch heute noch an diesem Sport?**

Neben der Faszination für den Sport sind OL-Anlässe immer auch ein Treffpunkt, um Kolleginnen und Kollegen zu sehen und vom Alltag abzuschalten. Wir haben das Glück, dass alle Familienmitglieder jeweils zu den Läufen mitkommen. So sind die OLs somit auch Familienausflüge und gemeinsame Erlebnisse.

**Familie van Binsbergen**

**9. Wie unterstützt ihr als Eltern die sportlichen Aktivitäten eurer Jungs?**

*Wenn die Jungs OL machen wollen oder sonst sportlich aktiv sein möchten, unterstützen wir das jederzeit. Für uns war und ist es wichtig, dass unsere Kinder möglichst selbständig in die Trainings gehen können.*

**10. Wie balancieren eure Jungs mit Schule, Freizeit und Sport?**

*Der Sport motiviert sie, das Lernen/die Hausaufgaben fokussiert zu erledigen, um sich danach ihren Hobbies zu widmen.*

**11. Für was könnt ihr euch als Familie sonst noch begeistern?**

*Im Winter trifft man uns viel im Schnee an. Ob Ski fahren, Langlauf oder Schlitteln (gäll B.B. aus I., du kannst das bestätigen), uns gefällt alles. Wir reisen gerne und sind offen für fremdländische Küche.*

**12. Hattet ihr im Jahr 2024 ein OL-Highlight?**

*Einstimmig: Der O-Ringen in Oskarshamn mit der OLV Zug auf dem Camping war ein wunderschönes Erlebnis.*



## im Interview

### **13. Was gefällt euch an der OLV Zug? Bei welchen Anlässen seid ihr aktiv dabei?**

*An der OLV Zug schätzen wir die geselligen und sportlichen Anlässe, bei denen jeder und jede, egal welchen Alters, immer willkommen ist.*

*Im Hallentraining trifft man uns ab und zu auch an.*

### **14. Ihr seid auch Mitglied der OL-Gruppe UBOL. Was ist bei diesem Verein ähnlich wie bei der OLV Zug und was unterscheidet die beiden Gruppen voneinander?**

*Der Verein UBOL ist viel kleiner und die Mitglieder kommen aus der ganzen Schweiz. Die traditionellen Anlässe wie das Langlaufweekend in Les Rasses, das Osterlager oder die Teilnahme an der Pfingststafel gehören immer wieder zu den UBOL-Leckerbissen.*

### **15. Was für Läufe plant ihr für das neue Jahr? Sind auch OLs im Ausland geplant?**

*An den ZJOM-Läufen, sowie an den Nationalen OLs wird man uns sicher antreffen. Was OLs im Ausland angeht,*



*sind wir noch in der Planung. Simon und Dario werden mit dem ZesOLNak im Sommer in ein Lager nach Frankreich gehen und dort ein neues Terrain erkunden.*

*Der ganzen Familie wünsche ich ein erfolgreiches, unfallfreies OL-Jahr mit vielen schönen Läufen.*

*Patricia Moeri*



## Wüsed Sie scho, ...

..., dass sich Sportlichkeit auch an der Fasnacht auszeichnet? Zwei Räbegüggel sind an der Fasnacht in Baar besonders aufgefallen! S.M. und M.M. wurden an Umzügen und beim Tanzen um den brennenden Räbechüng und zu Guggenmusig mehrfach zum Fotosujet. Auch so kann Kondition trainiert werden!



..., dass nicht nur beim Aufräumen auf dem Estrich interessante Trouvaillen zum Vorschein kommen, sondern dass das auch in Mail-Ordern vorkommen kann? So geschehen bei S.B. aus B., die drei Jahre nach Zustellung des Materials dieses nun zur Veröffentlichung bringt: M.W. aus Z. hat auf ihrem Estrich ihr erstes Nachtlampenmodell Typ «Birchermüesli» gefunden, gebastelt aus einem Tupperware mit Halterung aus einem alten Küchentüechli. Sie meint sich zu erinnern, dass es von Markus Leutwyler ca. 1990 hergestellt wurde. Diese Lampe wäre sicher ein Objekt für ein noch zu gründendes OL-Museum!

..., P.K. aus C. in dieser Saison (bis Ostersonntag) bereits 187 Posten angelaufen hat? Spitzenwert in der OLV Zug!

..., es noch mehr Posten wären, wenn nicht nur die Läufe ohne Postenfehler gewertet würden?

..., die Fehlstempel-Quote des W.B. in dieser Saison bei 11 Prozent liegt, was genau seiner langjährigen Durchschnittsquote entspricht?

..., die Anwesenden an der GV erfahren, dass J.S. oder auch H.J.S. oder auch S.J. aus B. in den letzten Jahren mit einem Duzend verschiedenen Versionen seines Namens an Wettkämpfen angetreten ist?

..., dass Gusti die Neunzig geknackt hat? Da dürfen wir gratulieren und gleichzeitig auch danken, dass er damals mit seinen "Kollegen" die OLV Zug gegründet hat. Mehr über Gusti gibt es dann in der nächsten Ausgabe....

..., wieso P. und V.G. aus Z. den OLV-Mitgliederbeitrag noch immer zahlen, obwohl sie schon lange nicht mehr aktiv OL machen? Sie wollen auf keinen Fall die grossartigen Editorials von Peter Clerici im Löchlisammler verpassen! Nun stellt sich dem Vorstand nach der Rücktrittsankündigung von Peter auf die nächste GV hin die Frage, wie ein abrupter Mitgliederschwund vermieden werden kann: Soll Peter doch noch Präsi bleiben oder soll ihm als Abschiedsversprechen die Verpflichtung, das Editorial weiterhin zu schreiben, abgenommen werden? Vielleicht würde das auch den Kreis der Anwärter auf seine Nachfolge erweitern...

..., dass alle drei im letzten Vereinsjahr verstorbenen Vereinsmitglieder nicht mehr aktiv am OL-Laufen waren. Doch schön zu sehen ist, dass die Verbundenheit zum OL-Sport oft ein Leben lang anhält, mindestens als Mitglied des OL-Clubs. Speziell ist die Geschichte von Rita Grünenfelder. Im Februar 2018 hatte sie sich für eine Aufnahme in die OLV Zug wie folgt gemeldet:

«Wir wohnen seit Mitte Januar in Zug. Wir sind von Windisch (Aargau) hierher gezogen, weil mein Mann krankheitshalber Betreuung braucht und ich hier von unserer Tochter und Familie Unterstützung erhalte. Ich hoffe, dass es mir deshalb auch möglich sein wird, weiterhin an OLV teilzunehmen. In Zug ist für mich alles fremd und unbekannt, ich muss hier neu Fuss fassen. Deshalb bin ich bei bussola ok ausgetreten und möchte bei Euch in Zug beitreten. Leider werde ich wahrscheinlich kein sehr aktives Mitglied sein können, da ich wegen des Zustands meines Mannes zeitlich doch sehr eingeschränkt und allgemein gefordert bin.»

**Resultate OLV Zug Winter/Frühling 2025****Winter-Stadt OL**

- 12.1., Opfikon
2. DAL Sonja Borner
4. DAK Simone Zurich
5. H18 Nicolas Dinner
5. D40 Stefanie Helfer
5. D50 Doris Grüniger
5. D60 Kathrin Borner
5. H80 Walter Bieri
6. HAL Sven Klein
6. H18 Simon v. Binsbergen
6. D75 Anna Schnüriger
7. H12 Basil Roos

**46. Säuliämtler-OL**

- 8.3., Aeugsterberg, Aeugst
1. DAK Simone Zurich
2. D50 Gümsi Grüniger
2. H85 Walter Bickel
3. DAK Livia Henggeler
3. OL Anatina Schoop
3. D70 Marianne Brönnimann
3. H75 Werner Keller
3. H80 Walter Bieri
4. H12 Basil Roos
4. H18 Nicolas Dinner
4. H55 Stefan Hess
4. D60 Kathrin Borner
4. H75 Jörg Schifferle
4. OK Monika Thür
5. H75 Erich Sigris
6. DAL Sonja Borner
6. D45 Stefanie Helfer
7. H18 Simon v. Binsbergen

8. H16 Dario van Binsbergen
8. D50 Doris Grüniger
8. D55 Patricia Moeri
8. DAK Iris Schneider
9. H65 Peter Holdener
10. H45 Philippe Roschi
10. H50 Stefan Spirgi

**1. Nationaler, Mitteldistanz**

- 29.3., Strassberg
1. DAL Sandrine Müller
1. D60 Coni Müller
3. D50 Gümsi Grüniger
3. H85 Walter Bickel
4. H85 Ernst Moos
5. DAK Simone Zurich
5. H80 Walter Bieri
6. DAL Sonja Borner
6. H18 Nicolas Dinner
8. HAL Julian Hodel

**2. Nationaler, Sprint**

- 30.3., Stadt Bülach
1. DAL Sonja Borner
1. D60 Coni Müller
1. H85 Ernst Moos
3. H18 Nicolas Dinner
4. D60 Kathrin Borner
4. DAK Simone Zurich
4. H80 Walter Bieri
6. H85 Walter Bickel
7. D50 Gümsi Grüniger
7. H80 Walter Schnüriger
8. H65 Mark Gloor

8. D75 Ruth Bieri
9. DAM Milena Rubitschon
10. H18 Simon v. Binsbergen

**52. Luzerner-OL**

- 12.4., Tribtschen / Luzern
1. DAM Tabea Imfeld
2. DAK Simone Zurich
2. D50 Monika Weber
2. D60 Kathrin Borner
3. D70 Marianne Brönnimann
3. DB Monika Thür
4. D75 Ruth Bieri
4. H14 Basil Roos
4. DAL Sonja Borner
4. H16 Dario van Binsbergen
6. DAK Iris Schneider
6. D45 Karin Moosberger
7. H14 Edris Moosberger
8. H14 Rafael Spirgi
8. H12 Matteo Enz
9. HAL Julian Hodel
9. DAK Sonja v. Binsbergen
10. HAL Joël Borner

**3. Nationaler, Mitteldistanz**

- 13.4., Kernwald
1. D60 Coni Müller
3. D50 Gümsi Grüniger
5. DAM Andrea Hess
5. H85 Ernst Moos
7. DAL Sonja Borner
7. H85 Walter Bickel
9. D75 Anna Schnüriger
10. HAK Jürg v. Binsbergen

# claro



claro im neuen  
Look

aber unser  
Qualitätsprodukte  
bleiben!

claro Weltläden

Baar

Cham

Küssnacht



# Zuger Lebensfreude

Damit Sie jede Auszeit geniessen können.

Wir begleiten Sie im Leben.